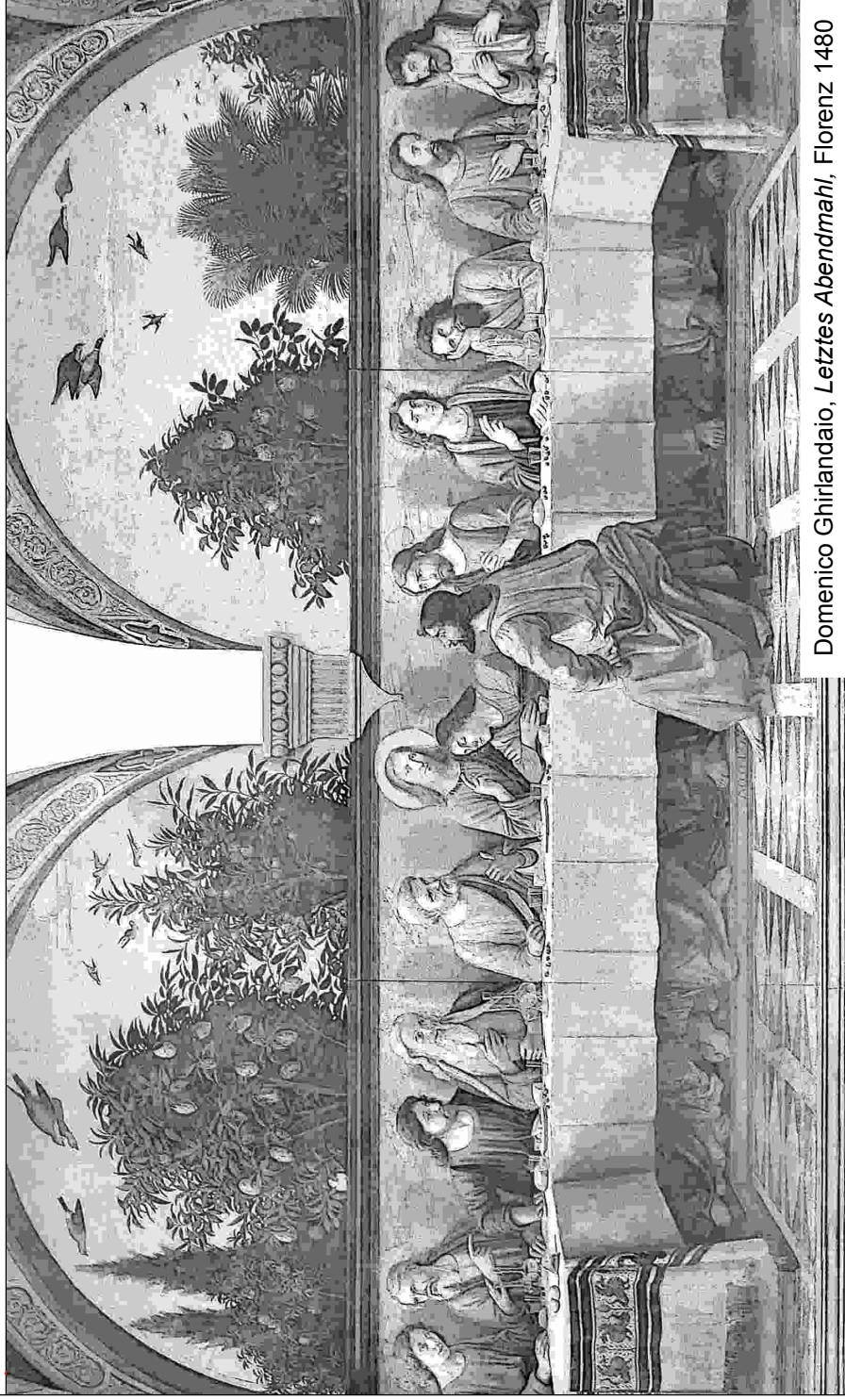


# Pfarrbrief April 2025

Pfarrverband  
Ramsdorf-Wallerfing



Domenico Ghirlandaio, *Letztes Abendmahl*, Florenz 1480

## LIEBE LESERINNEN UND LESER,

als Jesus einst am See von Genezareth entlangging, berief er seine allerersten Jünger. Am Ufer des Sees, der Grenze zwischen Wasser und Land, veranlasste er Menschen, ihre persönlichen Grenzen zu überschreiten und ihm nachzuzufolgen.

Die Menschen, die Jesus in den Fokus stellte, standen oft in der zweiten oder dritten Reihe. Es waren Arme und Kranke, Unterdrückte und Ausgestoßene, Verlierer und all jene, die nicht ins System von damals passten. Jesus ging auf diese Menschen zu, holte sie aus der Bedeutungslosigkeit ihres tristen Alltags heraus und gab ihnen eine Stimme.

Nicht die Wichtigtuer, nicht die selbsternannten Chefs und die oft korrupten Vertreter der Obrigkeiten waren Jesus vorrangig wichtig, sondern die kleinen Frauen und Männer, die tagein, tagaus alle Kraft dafür geben mussten, ihren Lebensunterhalt zu stemmen.

Der Zimmermann aus Nazareth studierte deren Lebenswirklichkeit, war an ihnen interessiert und berief sie, Teil seines Erlösungswerkes zu werden. Jesus wollte stets eine Neuausrichtung der Sichtweisen erreichen, um die Routinen und eingefahrenen Abläufe der Menschen zu durchbrechen.

Der Sohn Gottes machte sich dafür klein, er erhöhte sich selbst nie und verstand es auf sehr beeindruckende Weise, den Leuten dabei nichts überzustülpen oder sie gar zu manipulieren, sondern im Wesentlichen zu begleiten, zu fördern und sie ernst zu nehmen.

Und als Jesus nun am See entlangging und Ausschau hielt, bemerkte er plötzlich zwei Fischer beim Waschen der

Netze, Simon und Andreas. Er ging auf die beiden zu und sprach sie an, hörte ihnen genau zu und gab ihnen einen Auftrag: „*Folgt mir nach, ich werde euch zu Menschenfischern machen!*“.

Und genau dadurch vollzog sich eine Veränderung im Denken der Brüder. Die Begegnung mit Jesus verwandelte die Sichtweisen der beiden, und sie konnten neue Hoffnung schöpfen. Aus einer Art Perspektivlosigkeit entstand durch die Begegnung mit Jesus eine Neuausrichtung des Lebens.

Nach der Aufgabe der einfachen Denkmuster konnten Simon und Andreas auf einem neuen und stabileren Lebensfundament aufbauen.

Doch was hat dies nun mit uns zu tun? Auch wir haben vielfache Probleme und Ängste. Auch wir sehen oft den Wald vor lauter Bäumen nicht mehr und sind blind für das Wesentliche. Wir meinen oft, ohne dies und das könnten wir nicht leben. Wir meinen, ohne Luxus und Prestige seien wir wertlose Menschen.

Doch meinen können wir viel, obwohl es oft nicht stimmt. Daher wäre auch für uns alle eine echte und ernstgemeinte Begegnung mit Jesus nicht das Verkehrteste. Schaut man nämlich die Lage in der Welt an, so muss man eingestehen, dass viele Menschen absolut blind für das Wesentliche geworden sind und nur noch um sich selbst kreisen.

Schwindlig setzen sie sich Ziele und laufen dann wie berauscht an ihnen vorbei, wie in einem Karussell, bei dem der Ausschaltknopf kaputt ist. Das Karussell dreht sich unermüdlich weiter, bis einem schlecht wird. Dabei könnte

man mit christlichen Werten so viel einfacher seine Ziele erreichen und das Karussell aus falschen Zielen und Wegen abstellen.

Ein kleines Lächeln, ein Danke oder Bitte, eine liebe Geste, ein kleines Geschenk von Herzen und vieles andere mehr könnten ein Gegenentwurf zu dem sein, was uns der Mainstream vorgibt.

Denn eine Begegnung mit den Menschen, eine Begegnung mit sich selbst und schließlich eine Begegnung mit Jesus Christus, unserem Herrn, braucht kein übermäßiges Geld und keinen Luxus, kein Prestige und keine falsche Macht, sondern nur ein wohlwollendes und liebendes Herz.

Dadurch könnten wir für die Welt von morgen ein gutes und stabiles Fundament aufbauen.

*Ihr Diakon  
Anton Fliegerbauer*

---

## ALLGEMEINES

### BUSSGOTTESDIENSTE

- Oberpörling: Montag, 07. April, 19:00
- Wallerfing: Dienstag, 08. April, 19:00
- Niederpörling: Dienstag, 08.04., 19:00 Uhr (hl. Messe)
- Ettlilng: Freitag, 11. April, 18:00

### BEICHTGELEGENHEITEN

*Jederzeit nach Absprache -  
oder am Samstag, 12. April:*

- Wallerfing: 10:00 – 11:00 Uhr
- Oberpörling: 10:00 – 11:00 Uhr
- Niederpörling: 11:00 – 12:00 Uhr
- Ettlilng: 11:00 – 12:00 Uhr

## KINDERGRUPPE

*Osterfrühstück am Samstag, 19. April  
08:30-11:00 Uhr, Pfarrheim Oberpörling*

Termin diesmal nicht am ersten Freitag des Monats. Wer das erste Mal zur Kindergruppe kommt, bei Christine Beckenbauer-Beyrer melden, 0151 – 55 88 91 86.

## KARWOCHE

- *Maria Bürg-Kreuzweg*: Palmsonntag, 13. April ab 14:00 Uhr. Kriegerdenkmal OP – Bürggraben - Bürgkirche.
- *Gründonnerstag*, 17. April, Wallerfing: Gottesdienst um 19:30 Uhr, anschließend Agape (Brot und Wein bzw. Saft) und Ölbergwache.
- *Kinderkreuzweg* am Karfreitag, 18. April um 10:00 Uhr in Wallerfing.

Besondere Einladung an Erstkommunikanten und Firmlinge zum Kreuzweg nach Maria Bürg und zum Gründonnerstagsgottesdienst in Wallerfing.

## ALTÖTTING-PILGER

*Ankunft in Niederpörling:  
Donnerstag, 24. April, 17:15 Uhr*

Wir bitten um Unterstützung bei der Unterbringung der Viechtacher Fusspilger.

## KIRCHENPFLEGER

Die neuen Kirchenpfleger wurden gewählt:

- Wallerfing: Stephan Heringlehner
- Ramsdorf: Johann Bär
- Neusling: Johann Salzberger
- Bachling: Franz Plankl
- Niederpörling: Georg Hafeneder
- Oberpörling: Rolf Beyrer
- Ettlilng: Johann Liebs

## ZUGEHFRAU GESUCHT

Für den neuen Pfarrer Christian Hektor  
Ab 01. September

Acht Std. / Wo., Schulferien frei. Ausserdem zwei Std. / Wo. für die dienstlichen Räume im Pfarrhaus-EG. Bei Interesse melden Sie sich bitte unter 09936 – 353.

## AUS DEN PFARREIEN

### ■ Ramsdorf-Wallerfing

*Frauentreff* im Pfarrhaus Ramsdorf am Donnerstag, 24. April, 13:00 Uhr. Herzliche Einladung.

*Jahreshauptversammlung der Wallerfing-Dorffrauen* am Donnerstag, 24. April, 18:30 Uhr, Gasthaus Eder, Neusling.

*Jahreshauptversammlung der KLJB Wallerfing* mit Neuwahlen am Freitag, 25. April, 19:00 Uhr im Landjugendheim.

### ■ Oberpöring

*Seniorentreff* am Donnerstag, 03. April um 14:00 Uhr im Pfarrheim.

*Tag der ewigen Anbetung* am Samstag, 05. April von 14:00 bis 16:00 Uhr.

*Am Palmsonntag* werden Palmbüschen verteilt.

*Ostersonntag: Osterfrühstück* im Pfarrhaus nach dem 06:00-Uhr-Gottesdienst.

### ■ Niederpöring

*Frauentreff* am Dienstag, 01. April um 13:30 Uhr im Pfarrstadl. Vortrag von Gedichten und Liedern von A. Reimann. Die Werktagsmesse beginnt bereits um 16:30 Uhr.

### ■ Ettling

*Seniorenachmittag* am Mittwoch, 09. April im Pfarrhaus um 14:00 Uhr.

*Palmsonntag:* Die Ministranten bieten Ostereier an. Die Kinder der Spatzen- und der Käferlgruppe binden Palmbüschen zum Mitnehmen.

*Ostersonntag: Osterfrühstück* im Pfarrhaus nach dem 06:00-Uhr-Gottesdienst.

Nächster Pfarrbrief: **Mai 2025**  
Erscheinung: Fr., 25. April  
Redaktionsschluss: Di., 15. April

Messstipendien bitte nur mittels der in den Kirchen ausgelegten Briefumschläge eingeben. Nur in die Briefkästen der Kirchen einwerfen! **Annahmeschluss ist immer der 15. des Vormonats. Bitte einhalten!**

Bistum Passau – Verwalt.-Zentrum Osterhofen  
Helmut Schwanke 09932 – 95939 - 11  
helmut.schwanke @ bistum-passau.de

Pfarramt Ramsdorf – Pfr. Armin Riesinger  
Ramsdorf 1, 94574 Wallerfing 09936 - 353  
armin.riesinger @ bistum-passau.de

Pfarrbüro Oberpöring  
Plattlinger Str. 18, 94562 Oberpöring  
Tel. 09937 - 516 Fax. 09937 – 90 39 33  
Allg. Parteiverkehr Mo, Di, Do 09:00 - 12:00 Uhr  
Friedhofsangelegenheiten Di 08:00 - 13:00 Uhr  
pfarrverband.ramsdorf @ bistum-passau.de

Pater Nobi Parakkadan, Pfarrvikar  
0151 – 71 66 96 99  
nobyparakkadan @ gmail.com

Anton Fliegerbauer, Diakon  
09937 – 95 99 64 7  
antonfliegerbauer @ yahoo.de

Anni Schumerguber, Gemeindereferentin  
09938 - 693

pv-ramsdorf-wallerfing.de  
kirche-meisterthal.de